

# Eds anderes ich

Von -WhiteKnight-

## Kapitel 3: Erwachung

So das ist das 3 Kapitel.  
Naja es ist ein bisschen Gewaltätig \*grinst böse\*  
Hoffe aber das es euch trotzdem gefällt ^^  
Bitte viel, viel Kombis.  
Also viel spaß beim lesen.  
Ja, ja meine Kapitel sind ziemlich kurz.  
Werden aber igentwann länger versprochen.

---

### 3. Kapitel: Erwachung

Und wieder sah er in seinen Träumen diese Große Schwarze Gestalt. Die Große Schwarze Gestalt wurde plötzlich zu einer Silbernen Ritterrüstung, die Gedanken wurden immer klarer. Doch bis er genug in Erfahrung bringen konnte, wachte er schon wieder auf. Er war in einem Dunklen Raum. Er merkte das er gefesselt war, doch er konnte nicht sehen an was. Vor ihm war eine Schwarze Gestalt. Er konnte aber nicht erkennen, wer es war. Bis sie sagte „Na gut geschlafen?“ Es war Envy, der näher kam und sich zu ihm hinunter beugte. Er lächelte ihn an und streichelte sanft seinen Kopf. „Gleich bist du einer von uns!“

Ed riss den Kopf weg. „Niemals!“ Envy genoss es, Ed so zu sehen, so hilflos. Er wollte nur eins Edward Elric erniedrigen. „Weißt du Ed wie ich dich hasse, aber vielleicht, wenn deine altes ich nicht mehr da ist,...vielleicht finde ich, dann gefallen an dir.“, kicherte er verrückt.

Ed sah in Envys Augen die Hass erfüllt zurück schauen. „Ed, du gefällt mir so hilflos, weißt du das?“, und mit diesen Worten machte Envy langsam Eds Hosenkнопf auf. Ed konnte es nicht fassen, vor Hass schrie er los. Doch schon hatte Envy ihn geknebelt. „Sei ruhig!“ , Envy schlug Ed ins Gesicht. Schon wieder wurde ihm schwarz vor Augen, er war geschwächt, er versucht sich wach zuhalten. Was ziemlich schwierig war.

Er merkte wie Envy immer weiter die Hose aufmachte. Dann sagte Envy genüsslich „Wie wär’s wenn ich ihn dir ausreise?“ Er packte da nach.

Ed kamen die Tränen vor Schmerz, Scham und Hass. Doch bevor Envy noch etwas tun oder sagen konnte, kam Lust schon rein. Blitzschnell machte Envy Eds Hose zu. Lust ging auf sie zu, die anscheinend nichts bemerkt hatte und sah Ed an der matt in den Fessel lag. „Der ist ja ganz schön kaputt.“ Envy kicherte. „Envy wir sind bereit!“ Er verstand. Er machte Eds Fesseln und Knebel auf und führte ihn in einen anderen

Raum. Da schubste er ihn auf einen andern Stuhl und Fesselte ihn mit Ketten. Ed war so schwach, er könnte nicht mal seinen Kopf heben, um zu sehen was um ihn herum passierte. Er sah nur Wrath, der mit Kreide, einen Bandkreis von einem Alchemisten Buch nachzeichnete. „So fertig wir können anfangen Lust, Envy!“ Lust ging auf ihn zu mit einen roten Gebräu. Doch Envy nahm ihr es aus der Hand. „Darf ich das machen?“ Sie nickte. „Wrath bist du dir ganz sicher, das, dass klappen wird?“

Er sagte nichts. „Natürlich wird das klappen Envy.“, antwortete Lust für Wrath böse. Ed der immer noch den Kopf zum Boden richtete wurde nach oben gerissen. Er sah Envy mit dem Gebäu in der Hand. „Bye, bye Fullmetal“ Und schon kippte er die rote Flüssigkeit in Eds Rachen.

Ed würgte. Das rote Gebäu fühlte sich so an, als ob es ihn von innen zerfraß. Er schrie und krümmte sich vor schmerz, in den Fesseln. „Es geht los!“ Wrath machte die Vorhänge auf. So dass, das rote Mondlicht, auf Ed und den Bandkreis schien. Der Bandkreis leuchtete jetzt Purpurrot. Ed erlitt Höllenqualen. Sein Kopf fühlte sich so an, als ob er gleich platzten würde. Er dachte sich schon, was sie vorhatten, sie wollten ihn in einen Homunkulus verwandeln. Plötzlich hörte der Schmerz auf. Er war nicht mehr er selbst. Seine Augen waren leer und kalt wie von einem Toten. Ein anderes ich war noch in ihm ein böses ich.

Envy machte die Ketten auf. Ed fiel in seine Arme. Er war total geschwächt. „Hat es funktionieren?“ fragte Wrath. Envy untersuchte Eds Körper, nach dem Tattoo, was alle Homunkulus hatten. Und schon fand er es. Es war an Eds linkem Oberarm. „Ja es hat funktioniert“, sagte er langsam. „Supperrrrrrr!!!“ Wrath sprang vor Freude umher. Nicht nur Envy, Lust, Wrath waren im Zimmer auch Sloth, die gelangweilt rein schaute und Gluttony dem der Margen knurrte und immer fragte ob er ihn fressen dürfte. „Wie nennen wir ihn?“ sagte Wrath auf geregt. Alle überlegten. „Hm.....“ „Pride !!!“ Alle waren sich einig .Pride war geboren. Und Edward Elric gestorben.